

...ne Versuche auch
...ännern hofft.

New Scientist, Vol. 167,
3 (2000), S. 23

...s ...htet Knobi

...ON – Nicht nur
...ire, sondern auch
...geschwüre fürchten
...ar den Knoblauch.
...kanische Ernäh-
...xperten fanden in
...Metaanalyse heraus,
...egelmäßiges Futtern
...hen oder gekochten
...-Zehen vor Magen-
...armtumoren
...zt. Zuvor hatten
...er bereits in Tier-
...chen gezeigt, dass
...n die Entartung von
...a verhindert.

The Lancet, Vol. 356,
7 (2000), S. 1249

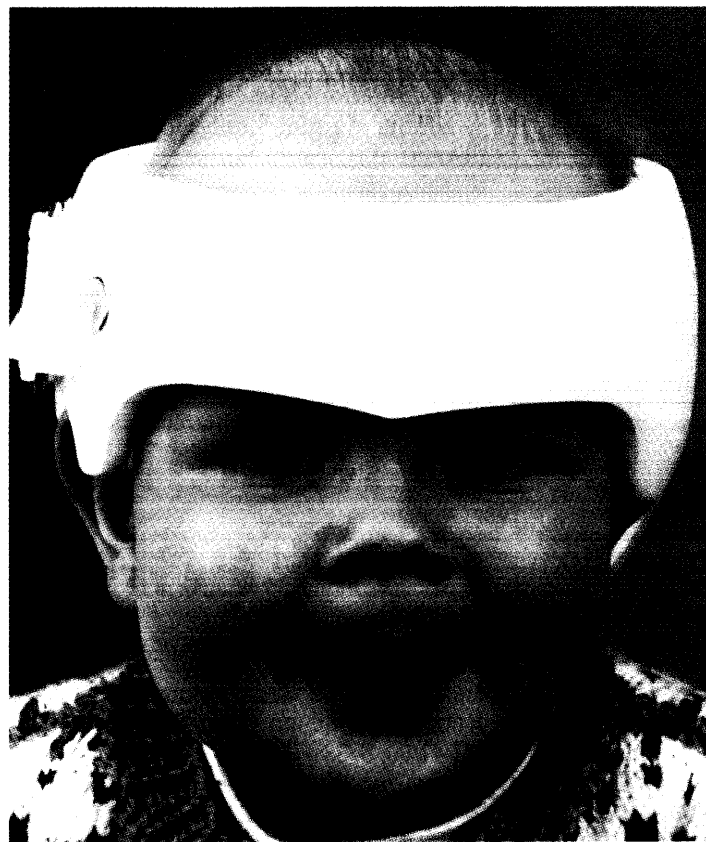
...chspritzen ...n Apoplex

...ON – Spastische
...nungen nach Schlag-
... können wahr-
...lich künftig noch
...behandelt werden.
...ysport, einem Botu-
...toxin-Derivat, ge-
...s, Muskelgruppen
...t weich zu spritzen.
...Medikamente, die
...Muskeltonus im gan-
...körper mindern, sind
...verzichtbar. Eine In-
...n ist nur einmal alle
...is vier Monate nötig,
...tet der „Lancet“.

The Lancet, Vol. 356,
7 (2000), No. 1249

...GEBEN – Klar, dass bei
...echten Synostosen nur eine
...Operation die Schädeldecke
...zurechtrückt. Hat sich der

...schere Babyschädel jedoch
...durch die Lagerung entwi-
...ckelt, bringt ein Helm den
...Kopf wieder in Form. ▶ 48



Blinder Kassenaktionismus Doktor einfach totgepunktet

WIESBADEN – Das ist Ihnen bestimmt auch schon passiert: Ein langjähriger Patient wandert aus heiterem Himmel zum Kollegen ab,

und Sie können sich nicht erklären, warum. Gut möglich, dass er einen Fragebogen von seiner Krankenkasse bekommen hat ... ▶ 21

ERFTSTADT – Keiner fragt die
die Devise der rotgrünen
Regierung. Um die belieb-
ten Verlustzuweisungsvari-
anten gezielt zu vernichten,
hat sie sogar extra den Kil-
lerparagrafen 2b EStG auf-
gerüstet und ins Rennen ge-
schickt. Doch der kann
glücklicherweise nicht je-
des Modell abschließen: So
ist z.B. auch die „Sicher-
heits-Kompakt-Rente“ was-
serdicht, sagen Experten.

hier vorgeordnet gerichtet
an nur die
Zahlung ausbeißer. Unser
Musterehepaar spart damit
z.B. knapp 8000 DM im
Jahr. Machen Sie es doch
nach: Sparen Sie Steuern,
und finanzieren Sie sich da-
mit eine Zusatzrente. Die
Hintergründe dieses lukra-
tiven Modells, das keines-
falls nur für Spitzenverdie-
ner interessant ist, samt Re-
chenbeispiel finden Sie
auf ▶ 44

...angemeldet, als ihr die
...simpleste Differen-
...zialdiagnose in den
...Sinn kam. Die ließ sich
...im Badezimmer prompt
...verifizieren: Eine
...energische Rubbel-
...prozedur mit grobkörni-
...ger Waschpaste brachte
...die vermeintlichen
...Café-au-lait-Flecken
...zur vollständigen Ab-
...heilung. Mit Rezidiven
...muss wohl gerechnet
...werden.

Aus dem Inhalt

6 Koks im Kamm

Wie genau ist der Haar-
test?

10 Doc oder Lover?

Ideen haben die „lieben
Patienten“ ...

14 Darmübel von der Haut lesen

Wie Crohn und Colitis
die Haut zeichnen.

20 Gerechter Geldfluss

Fremdkassenausgleich
wird neu geregelt.

25 Schrauben statt warten

Patient operierte sich
selbst!

36 Impressum

Weiterhin

erstattungsfähig

bei Sinusitis und Bronchitis



Gelomyrtol® forte. **Wirkstoff:** Myrtilol standardisiert. **Zus:** 1 Kps. enthält 300 mg Myrtilol standardisiert auf mindestens 75 mg Limonen, 75 mg Cineol und 20 mg α -Pinen. **Hilfsst.:** Rüböl, Gelatine, Glycerol 85 %, Trockensubstanz aus Sorbitollösung 70 % (nicht kristallisierend), Methylhydroxypropylcellulosephthalat, Dibutylphthalat. **Anw.-Geb.:** Akute und chronische Bronchitis und Sinusitis. **Gegenanz.:** Gelomyrtol® forte darf bei Überempfindlichkeit gegen einen der Bestandteile des Arzneimittels nicht angewendet werden. Es ist davon auszugehen, daß Gelomyrtol® forte auch in der Schwangerschaft nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt ohne Risiko eingenommen werden kann. Ein Übertritt in die Muttermilch wird als wahrscheinlich angesehen. **Nebenw.:** In Einzelfällen Magen-Darm-Beschwerden, in Bewegung setzen vorhandener Nieren- und Gallensteine. In Einzelfällen wurde über das Auftreten von Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Hausausschlag, Gesichtsschwellung, Atemnot oder Kreislaufstörungen) berichtet. **Wechselw.:** Keine bekannt. **Dos./Anw.:** 3 - 4 x tgl. 1 Kps. Gelomyrtol® forte einnehmen. Weiter- bzw. Dauerbehandlung 2 x tgl. 1 Kps. Gelomyrtol® forte. Kinder unter 10 Jahren halbe Erwachsenenendosis. **Handelsf.:** N1 20 Kps. DM 10,95; N2 50 Kps. DM 25,95; N3 100 Kps. DM 48,95; Klinikpackung. G. Pohl-Boskamp GmbH & Co., 25551 Hohenlockstedt (Stand: 4/2000).

75 B
85 X